

# Reglement über den Fonds Standortentwick- lung Aesch

vom 21. Juni 2007

geändert am 23. September 2015

# Reglement über den Fonds Standortentwicklung Aesch

vom 21. Juni 2007

Die Gemeindeversammlung der Gemeinde Aesch erlässt, gestützt auf § 47 Abs. 1 Ziff. 2 des Gemeindegesetzes des Kantons Basel-Landschaft vom 28. Mai 1970 und § 19 Abs. 2 der Gemeindefinanzverordnung des Kantons Basel-Landschaft vom 24. November 1989, folgendes Reglement:

## **§ 1 Zweck des Fonds Standortentwicklung Aesch**

<sup>1</sup> Aus dem Fonds Standortentwicklung Aesch werden Projekte, die der Standortentwicklung von Aesch dienen, teilweise oder ganz finanziert. Dies betrifft im Speziellen Projekte

- a. zur Steigerung der Lebensqualität in der Gemeinde Aesch
- b. zur verbesserten Identifikation der Bevölkerung mit der Gemeinde Aesch
- c. zur gezielten Image-Steigerung von Aesch
- d. zur Belebung des Ortszentrums und aktiver Branchenmix-Optimierung
- e. zur Betriebsansiedlung
- f. für mehr Kaufkraft-, Kunden- und Gästebindung

<sup>2</sup> Es sollen speziell Projekte auf Antrag des Vereins „Attraktives Aesch“ berücksichtigt werden. Auch andere Projekte, die dem Zweck des Fonds entsprechen, können auf Antrag berücksichtigt werden.

<sup>3</sup> Ein Rechtsanspruch auf Beiträge aus dem Fonds besteht nicht.

## **§ 2 Äufnung des Fonds Standortentwicklung Aesch**

Der Fonds Standortentwicklung Aesch wird gespiesen durch:

- a. Mittel der Gemeinde, die im Voranschlag beschlossen werden;
- b. Mittel der Gemeinde, die bei der Verwendung eines Ertragsüberschusses der Jahresrechnung beschlossen werden;
- c. Zuwendungen Dritter für den Fonds

## **§ 3 Verwaltung und Ausgabenlimiten**

<sup>1</sup> Der Fonds wird vom Gemeinderat verwaltet. Er beschliesst über die auszurichtenden Beiträge und legt jährlich Rechenschaft darüber ab.

<sup>2</sup> Pro Jahr dürfen vom Gemeinderat<sup>1</sup> maximal Fr. 150'000.-- aus dem Fonds entnommen werden. Der Betrag für ein einzelnes Projekt darf Fr. 50'000.-- nicht übersteigen.

<sup>3</sup> Höhere Beträge als CHF 150'000.-- bzw. CHF 50'000.-- bedürfen der Genehmigung der Gemeindeversammlung.<sup>2</sup>

#### § 4 Inkrafttreten

Dieses Reglement wird nach Genehmigung durch die Finanz- und Kirchendirektion vom Gemeinderat in Kraft gesetzt.

Beschlossen an der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2007

#### IM NAMEN DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

**Die Vize-Präsidentin:      Der Verwalter:**

Sig.

Sig.

E. Aeschlimann

G. Münger

Genehmigt durch die Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft am 23. August 2007

---

Teilrevision genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 23. September 2015

#### IM NAMEN DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

**Präsidentin:**

**Verwaltungsleiter:**

*M. Hollinger*

*M. Gysin*

M. Hollinger

M. Gysin

Genehmigt durch die Finanz- und Kirchendirektion des Kantons Basel-Landschaft am 16. Dezember 2015.

Die Änderungen treten auf den 1. Januar 2016 in Kraft.

---

<sup>1</sup> GVB vom 23.09.2015; in Kraft seit 01.01.2016

<sup>2</sup> GVB vom 23.09.2015; in Kraft seit 01.01.2016